

AGV : Am 23. Entscheidung

Schwäbisch Gmünd. Die Vorstände der Gmünder Altersgenossenvereine, die in diesem Sommer ihre Jahrgangsfeste feiern wollen, haben sich am Donnerstagabend mit dem AGV-Dachverband abgestimmt. Nach Worten des Vorsitzenden Gerhard Bucher wurde dabei festgelegt, auf das Aloisle-Fest am 7. Mai zu verzichten. Wie es danach weitergehen wird - am 15. Mai wollten die Vierziger des Vorjahres ihr Fest nachholen - ist noch offen. Beschlossen wurde, jetzt noch einmal innerhalb der Vereine das Meinungsbild zu festigen und in der kommenden Woche einen endgültigen Beschluss zu fassen. Am Dienstag, 23. März, gibt es dann ein Gespräch mit OBRichard Arnold und dem Chef der Touristik- und Marketing GmbH, Markus Herrmann. Dabei soll die Entscheidung fallen. Wegen Corona sieht Gerhard Bucher die Sommer-Termine kritisch. Im Vorfeld haben sich gegenüber der GT zahlreiche AGV-Vorsitzende schon gegen Feste im Sommer und für eine Verlegung in den Herbst ausgesprochen. *kust*